

Artikel vom 02.04.2015

Aus einer Telefonzelle wird eine „Bücherzelle“

"Book to go!"



Foto: Horst Kratzer

Aus einer Telefonzelle wird eine „Bücherzelle“

"Book to go!"

Rechtzeitig vor Ostern konnte ich in Postbauer-Heng die neue „Bücherzelle“ eröffnen. Die Idee dazu brachte ich aus einem Österreichurlaub mit und sagte mir, das möchte ich auch in Postbauer-Heng ausprobieren. Schon von weitem ist die - vom ortsansässigen Hobbykünstler Roland Sachs - mit bunten Büchern besprühte Telefonzelle mitten im Centrum zu sehen. Die Idee ist einfach aber genial: Der Markt hat eine original Telefonzelle von der Telekom erworben und vom örtlichen Bauhof wurden Regale eingebaut. Diese Kleinstbibliothek funktioniert nach dem Motto: Bring ein Buch, nimm ein Buch! - und das zu jeder Tageszeit.

Jeder kann Lesestoff mitnehmen oder auch Bücher abliefern und einstellen. Ohne Gebühr zu bezahlen und ohne zu hinterlassen, welches Buch mitgenommen wurde. Die Bücher können behalten oder zurückgebracht werden. Es können auch gut erhaltene Bücher, die zu Hause nicht mehr gebraucht werden, in die Bücherzelle gestellt werden.

Heute um 16.00 Uhr wurde die Bücherzelle offiziell enthüllt, mit dabei Pfarrerin Cornelia Dinkel,

Pfarrer Markus Fiedler, aus der Marktbücherei Brigitte Hirschmann Frau Spitzer-Schneider, Kulturbeauftragte Angelika Herrmann und Gemeinderätin Andrea Huber. Zu hoffen bleibt, dass die Bücherzelle nicht für Schmierereien oder anderem Unfug missbraucht wird.

„Postbauer-Heng ...ganz schön lesenswert!“